

Presseinformation Nr. 11/2010 vom 28. Januar 2010

## DFV-Präsident appelliert zu aktiver Verbandsarbeit

### Aufnahme des VdF NRW der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen beantragt

**Hamm** – Der Verband der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen (VdF NRW) soll künftig das bevölkerungsreichste Bundesland im Deutschen Feuerwehrverband (DFV) vertreten. DFV-Präsident Hans-Peter Kröger hat sich in Hamm (Westfalen) mit dem VdF-Vorsitzenden Dr. h. c. Klaus Schneider getroffen, um die Aufnahme in den nationalen Spitzenverband vorzubereiten. An dem Gespräch nahmen auch DFV-Vizepräsident Hartmut Ziebs, VdF-Verbandssprecher Jörg Müssig sowie DFV-Bundesgeschäftsführer Sönke Jacobs teil.

In einer Sondersitzung wird der Präsidialrat des Deutschen Feuerwehrverbandes am 22. Februar in Berlin über die Aufnahme beraten. Einen entsprechenden Antrag hat der VdF NRW gestellt. Der alte Landesfeuerwehrverband musste im Zusammenhang mit dem Feuerwehrhotel Phönix in Bergneustadt Insolvenz anmelden und hat zwischenzeitlich seine Mitgliedschaft im DFV beendet.

DFV-Präsident Kröger setzt sich dafür ein, dass die Feuerwehren Nordrhein-Westfalens wieder schnell und stark im DFV mitwirken: „Sie profitieren von unserem Netzwerk, und wir sind auch künftig auf den großen fachlichen Sachverstand aus Nordrhein-Westfalen angewiesen. Deshalb appelliere ich an die Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände, dem neuen Verband beizutreten und mit Geschlossenheit zu überzeugen.“

Pressekontakt: Sönke Jacobs, Telefon (030) 28 88 48 800, E-Mail [jacobs@dfv.org](mailto:jacobs@dfv.org)

Alle DFV-Pressinformationen finden Sie im Internet unter [www.dfv.org/presse](http://www.dfv.org/presse).

**Bundesgeschäftsstelle**

Reinhardtstraße 25  
10117 Berlin  
*Telefon*  
(0 30) 28 88 48 8-00  
*Telefax*  
(0 30) 28 88 48 8-09  
*E-Mail*  
info@dfv.org  
*Internet*  
www.dfv.org

**Präsident**  
Hans-Peter Kröger

